



Name Tamina Zilz,
PR-Referentin
Telefon 07571 732-8291
E-Mail tamina.zilz@hs-albsig.de

Datum 05.11.2012

Pressemitteilung 39 - 2012

Öffentliche Ringvorlesung zum Thema Verbraucherforschung

Sigmaringen. Im Rahmen des Studium generale findet an der Hochschule Albstadt-Sigmaringen eine öffentliche Ringvorlesung zum Thema Verbraucherforschung statt. Das Thema betrifft jeden, denn alle Menschen sind Verbraucher. Die Forschung in diesem Bereich ist Grundlage für Verbraucherpolitik, Verbraucherschutz und Marketing. Sieben Vorträge zu ausgewählten Aspekten stehen auf dem Programm. Gäste sind herzlich eingeladen, der Eintritt ist frei. Alle Veranstaltungen finden an einem Dienstag in der Anton-Günther-Straße 51 im Gebäude 600 im Raum 620 statt (Audimax) und beginnen um 17.30 Uhr. Start ist am 13. November mit dem Vortrag "Verbraucherforschung – Verbraucherlei (d) t bild - Verbraucherbildung" von Prof. Dr. Andreas Oehler, Inhaber des Lehrstuhls für Finanzwirtschaft an der Universität Bamberg. Er wird einen einführenden Überblick über die aktuellen Schwerpunkte und den zukünftigen Forschungsbedarf der Verbraucherforschung in Deutschland geben, sich kritisch mit dem derzeitigen Verbraucherleitbild auseinandersetzen und seine Ausführungen mit praxisnahen Forschungsergebnissen zur financial literacy (junger) Erwachsener kombinieren.

Eine Programmübersicht finden Interessierte unter:
www.hs-albsig.de/studiumgenerale

Die Titel der sechs weiteren öffentlichen Vorträge lauten „Consumer Neuroscience – Überblick über einen neuen transdisziplinären Ansatz und seine verbraucherpolitischen Implikationen“ (20.11.), „Risikowahrnehmung und Umgang mit Risiken – ein kritischer Überblick“ (27.11.), „Automobilität zwischen Markenerlebnis und ökologischen Ansprüchen“ (4.12.), „Was leistet Sensory Marketing für Unternehmen im hart umkämpften internationalen Wettbewerbsumfeld?“ (11.12.), „Den Verbraucher verstehen: Lebensmittel-Sensorik und Konsumentenforschung in der Praxis“ (18.12.) und „Gesundheits- und Verbraucherschutz aus der Sicht des Chemischen und Veterinäruntersuchungsamtes Sigmaringen“ (8.1.).